

# Newsletter

Dezember, Nr. 04 / 2023

Sehr geehrte Netzwerkpartnerinnen und -partner, liebe Interessierte der Gesundheitsregion<sup>plus</sup> Regensburg,

am Jahresende blicken wir gerne zurück auf das vergangene Jahr. War es ein gutes Jahr? Die Bewertung liegt sicher im Auge des Betrachters, aber was man festhalten kann, in der Gesundheitsregion<sup>plus</sup> Regensburg war es ein sehr aktives Jahr. Von der großen hybriden Veranstaltung „Kleine Gehirne unter Strom“ über die Aktionstage und die Autorenlesung zum Schwerpunktthema Einsamkeit, ein Beitrag bei der Abschlusstagung der Studie „DeinHaus 4.0“ der OTH Regensburg oder einer spontanen Aktion zu „Hitze- und UV-Schutz“, es war einiges los. Seit der Berufung des neuen Bayerischen Kabinetts hat sich nun der Name des Ministeriums erweitert – es heißt nun „Gesundheit, Pflege und Prävention“. Bleibt zu hoffen, dass damit die Bemühungen um Gesundheitsförderung und Prävention einen höheren Stellenwert einnehmen werden. Für das kommende Jahr sind auf jeden Fall wieder viele Projekte und Maßnahmen in diesem Bereich für die Gesundheitsregion Regensburg in Planung.

Die aber natürlich nur gemeinsam mit den Akteuren der Region realisiert und zum Erfolg werden können. Daher möchte ich an dieser Stelle ein großes *Dankeschön* aussprechen: Herzlichen Dank an alle, die im vergangenen Jahr mitgewirkt haben, sei es bei Veranstaltungen, Arbeitskreisen, Projekten oder mit Beiträgen im Newsletter! Vielen Dank für vertrauensvolle Miteinander!

*Tu erst das Notwendige, dann das Mögliche,  
und plötzlich schaffst du das unmögliche.*

~Franz von Assisi

Eine schöne und besinnliche Adventszeit, eine geruhsame Weihnachtszeit und schöne Feiertage wünscht

Dr. Simone Eckert

Geschäftsstellenleiterin der Gesundheitsregion<sup>plus</sup> Regensburg



Bildquelle: 123rf

## Inhalt:

- 📍 [Aktuelles aus der Geschäftsstelle](#)
- 📍 [Neues in der Gesundheitsregion<sup>plus</sup> Regensburg](#)
- 📍 [Veranstaltungshinweise / Überregionales](#)

# Aktuelles aus der Geschäftsstelle

## **GeschwisterCLUB Bayern startet am Standort Regensburg**

In Ausgabe 2/2023 des Newsletters wurde das Projekt „GeschwisterCLUB“ allgemein vorgestellt. Geschwister von Kindern mit Behinderung bzw. schweren (chronischen) Erkrankungen wachsen in einer Familiensituation auf, die vermehrte Belastungen mit sich bringt. Bei diesen Geschwisterkindern besteht ein hoher Bedarf an präventiver Unterstützung und Resilienzförderung.

Aufgrund des signalisierten Bedarfes für die Region Regensburg und einem breiten Interesse bei den ersten Runden Tischen, haben sich die Katholische Jugendfürsorge (KJF) Regensburg und die Geschäftsstelle als Standortpartner beworben und den Zuschlag für einen von fünf geförderten Standorten in Bayern bekommen.

Damit startete zum Herbst die Umsetzung des Projektes zusammen mit dem Institut für Sozialmedizin in der Pädiatrie Augsburg (ISPA e. V.) als Konzeptinhaber am Standort Regensburg. Als Standortpartner arbeitet die Geschwisterbeauftragte Paula Thoma am Regensburger Kinderzentrum St. Martin und die Geschäftsstelle der Gesundheitsregion<sup>plus</sup> Stadt und Landkreis Regensburg eng zusammen. Das Projekt wird über vier Jahre aus Mitteln des Bündnisses der Gesetzlichen Krankenversicherungen (GKV) gefördert.

Ziel ist es die bereits evaluierten Kurs-Angebote mit entsprechenden Strukturen in Regensburg zu etablieren. Damit sollen die Lebensbedingungen von Geschwistern von Kindern mit Behinderung oder chronischer Erkrankung und ihren Familien gesundheitsförderlicher gestaltet werden.

### **Terminvorschau:**

Um das Projekt und die möglichen Umsetzungsideen vorzustellen, findet eine Info-Veranstaltung für Multiplikatoren, potentielle Kooperationspartner und Interessierte am 05. Februar 2024 um 15 Uhr im Landratsamt statt. Bitte gerne den Termin vormerken und weiter verteilen!

Auf der Homepage finden Sie alle Eckpunkte zum Projekt und die Möglichkeit sich für die Veranstaltung anzumelden:  
<https://www.gesundheitsregionplus-regensburg.de/aktivitaeten/projekte/>

## **Abschluss-Kongress des Forschungsprojektes „DeinHaus 4.0 Oberpfalz“ der OTH Regensburg**

Nach einem Schlaganfall selbstbestimmt zuhause leben zu können, ist für viele Betroffene ein großer Wunsch. Nicht immer ist dies aber auf Grund von Engpässen in der pflegerischen und ärztlichen Versorgung, gerade auch im ländlichen Raum, zu erfüllen. Das vom Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention geförderte Projekt DeinHaus 4.0 – Telepräsenzroboter für die Pflege und Unterstützung von Schlaganfallpatientinnen und -patienten (TePUS) der OTH Regensburg leistet einen Beitrag zu einer besseren Versorgung. TePUS hatte sich zum Ziel gesetzt, die Akzeptanz und Möglichkeiten von technischer Unterstützung im häuslichen Umfeld aus unterschiedlichen Facetten zu erforschen.

Unter dem Motto „Technik im Alltag - Technik zum Leben“ lud die OTH Regensburg zur Abschlussveranstaltung „DeinHaus 4.0 Oberpfalz“ am 20. November 2023 in Regensburg in die TechBase ein. Nach einer Laufzeit von über vier Jahren stellte das Forschungsteam die Ergebnisse aus allen Teilprojekten vor. Die Ergebnisse sind in einer gut verständlichen [Ergebnisbroschüre](#) zusammengefasst, die kostenfrei zum Download zur Verfügung steht.

Des Weiteren ist die Geschäftsstelle der Gesundheitsregion<sup>plus</sup> mit dem Projektteam und dem BioPark Regensburg in engem Austausch, um die wissenschaftlichen Ergebnisse und die angeschafften temi-Roboter auch weiterhin für die Region und damit für die Bürger und Bürgerinnen in Stadt und Landkreis Regensburg nutzbar zu machen. In einem ersten Kreativ-Workshop unter dem Arbeitstitel „Pflege in der Smart City Regensburg“ wurden verschiedene Ideen diskutiert und ausgelotet, wie diese umgesetzt werden könnten.

# Neues in der Gesundheitsregion<sup>plus</sup> Regensburg

## o **Programm der Familienstützpunkte im Landkreis**

Auch im neuen Jahr 2024 bieten die acht Familienstützpunkte im Landkreis Regensburg wieder ein buntes Programm für alle Familien - von spannenden Erlebnisveranstaltungen für die ganze Familie, interessanten Workshops für Eltern und Kinder, Fachvorträgen bis hin zu offenen Familientreffs zum Kennenlernen und miteinander ins Gespräch kommen.

Als wohnortnahe Kontakt- und Anlaufstelle bieten die Familienstützpunkte - über das Veranstaltungsprogramm hinaus - ganz unkompliziert persönliche Beratung zu Erziehungs- und Familienthemen oder zu Unterstützungsangeboten.

Hier der Link zur Seite der Familienbildung und Familienstützpunkte auf der Homepage des Landkreises Regensburg (mit weiteren interessanten Informationen) sowie dem Veranstaltungskalender zu den Angeboten:

[www.familie-bildung.info](http://www.familie-bildung.info)

## Veranstaltungshinweise / Überregionales

### o **Vorankündigung: Pflegefinder – Die Pflegebörse für Bayern“ startet 2024**

Als Teil der Strategie „Gute Pflege. Daheim in Bayern“ hat sich das Land Bayern verpflichtet, seinen Bürgerinnen und Bürgern zeitnah eine digitale Plattform für pflegerische Angebote bereit zu stellen. Nach nur einjähriger Entwicklungszeit wird es zum 01.01.2024 soweit sein und unter dem Namen „Pflegefinder Bayern“ in den Echtbetrieb starten.

Der Pflegefinder soll Bürgerinnen und Bürgern die Suche nach dem passenden pflegerischen Unterstützungsangebot erleichtern und wird ihnen die Möglichkeit bieten, bei Anzeige eines passgenauen und freien Angebotes direkt mit dem Anbieter in Verbindung zu treten. Das Portal soll bayernweit die pflegerischen Dienstleistungen und unterstützenden Angebote wie Pflegeplätze in den diversen Ausrichtungen wie z. B. Dauer- und Kurzzeitpflege, ambulant betreute Wohngruppen oder Hospiz- und Palliativangebote sowie ambulante Angebote wie Pflegedienste oder die verschiedenen Beratungsangebote umfassen. Um die Suchanfrage möglichst konkret gestalten zu können, können zudem in der Detailabfrage Bedarfe wie zum Beispiel „Pflege für Menschen mit Behinderung“ oder die Suche nach einem Pflegeplatz für ein Kind/einen Jugendlichen definiert werden.

*Die Zugangsdaten werden nach Veröffentlichung seitens der Geschäftsstelle auf der Homepage mitgeteilt bzw. verlinkt.*

### o **Nationales Gesundheitsportal**

Immer mehr Bürger\*innen suchen im Internet nach Informationen zu Gesundheitsthemen oder Krankheitsbildern. Die Suchergebnisse entscheiden nicht selten darüber, ob und welcher Arzt aufgesucht wird. Dies birgt Gefahren, denn neben Angeboten, die auf wissenschaftlich fundierten Quellen beruhen, finden sich im Internet auch viele falsche und irreführende Informationen. Das Nationale Gesundheitsportal (NGP) „gesund.bund.de“ bietet im Rahmen des staatlichen Informationsauftrags eine verlässliche und soll zur Verbesserung der Gesundheitskompetenz von Bürger\*innen beitragen. Das Bundesministerium für Gesundheit (BMG) hat die redaktionelle Betreuung des Portals jetzt an das Unternehmen „Was hab' ich?“ vergeben.

<https://gesund.bund.de/>

## o **Workshop neues Betreuungsrecht**

Der Bayerischen Landesverband Psychiatrie-Erfahrener e.V. bietet am **09.12.23** in Weiden i.d.OPf. einen Workshop zum Betreuungsrecht an. Das reformierte Betreuungsgesetz trat am 1.1.2023 in Kraft. Es soll den Willen der Betroffenen in den Fokus rücken. Anlass der Reform war die Unvereinbarkeit des alten Gesetzes mit der UN-Behindertenrechtskonvention, insbesondere des Artikel 12, in dem das Recht auf gleichberechtigte Rechts- und Handlungsfähigkeit festgelegt wird. Auf der Informationsveranstaltung werden die Änderungen vorgestellt und Fragen dazu beantwortet. Alle Details und Anmeldeformalitäten finden Sie auf der [Internetseite](#).

## o **Austauschtreffen - Tagespflegen in Bayern**

Die Koordinationsstelle Pflege und Wohnen in Bayern bot im Jahr 2023 viele Inputs zum Thema Tagespflege - mit dem Fachtag - Bedürfnisse spezieller Zielgruppen und dem Online-Seminarprogramm. Am Donnerstag, **14.12.23** besteht nun die Gelegenheit zu einem Erfahrungsaustausch. Per Videokonferenz bietet die Koordinationsstelle Pflege und Wohnen von 09:30 Uhr - 11:30 Uhr einen „Online-Austauschtreffen Tagespflegen“ an. Alle Informationen und Anmeldeöglichkeiten finden Sie auf der [Homepage](#).

## o **TransForCare**

Das Projekt TransForCare, das von der EU finanziert wird, soll Wiedereinsteigerinnen und -einsteigern in der Pflege unterstützen und digitale Kompetenzen aufbauen. Ziel ist die Förderung der digitalen und technologischen Kompetenz von Pflegenden und assoziierten Berufsgruppen. Außerdem soll das Angebot insbesondere potenzielle Wiedereinsteiger adressieren, die aktuell berufs-, jedoch nicht in der Pflege tätig sind, sowie Teilzeitkräfte, die ihre Arbeitszeit eventuell aufstocken möchten. Die Informationsveranstaltung zur Vorstellung des Projekts findet am **11.01.2024**, um 10 Uhr statt. Alle Infos und die Anmeldeöglichkeit finden Sie beim [VdPB](#).

## o **Kommunale Gesundheitsmoderation“**

Die AOK Bayern und die Plattform Ernährung und Bewegung, kurz peb, bieten auch in 2024 wieder 2 Schulungsdurchgänge für die „Kommunale Gesundheitsmoderation“ an. Die Schulung richtet sich exklusiv an Mitarbeiter\*innen aus der bayerischen Kommunalverwaltung, insbesondere aus dem öffentlichen Gesundheitsdienst in Bayern, die mit den Themen der Gesundheitsförderung und dem Management von interdisziplinären Netzwerken beauftragt sind bzw. in naher Zukunft diese Aufgabe übernehmen werden.

<https://kgm.pebonline.de/schulungen/multiplikatoren-schulung-kommunale-gesundheitsmoderation/>

## o **Save the Date: Jubiläumsveranstaltung LZG Bayern**

Die Landeszentrale für Gesundheit in Bayern e. V. lädt 2024 zu einer Jubiläumsveranstaltung „Prävention im Wandel von 50 Jahren LZG Bayern“ ein. Dafür wurde ein aktuelles Thema gewählt, nämlich die Prävention und Gesundheitsförderung in der Phase der Adoleszenz. In dieser für die menschliche Entwicklung sensiblen Phase tritt häufiger ein riskantes Gesundheitsverhalten auf. Im Fokus stehen dabei Ansätze, welche die Bedürfnisse der Zielgruppe berücksichtigen.

## Impressum & Kontakt

Gefördert durch

Bayerisches Staatsministerium für  
Gesundheit, Pflege und Prävention



### Herausgeber:

Landratsamt Regensburg  
Altmühlstraße 3

### Verantwortlich für den Inhalt:

Geschäftsstelle der Gesundheitsregion<sup>plus</sup> Regensburg  
am Gesundheitsamt für Stadt und Landkreis Regensburg

D 93059 Regensburg

Dr. Simone Eckert

 [Gesundheitsregionplus@landratsamt-regensburg.de](mailto:Gesundheitsregionplus@landratsamt-regensburg.de)

 [www.gesundheitsregionplus-regensburg.de](http://www.gesundheitsregionplus-regensburg.de)

Sie erhalten diese Nachricht, weil Sie mit Ihrer E-Mail-Adresse bei uns registriert sind. Seit dem 25. Mai 2018 gilt mit der europäischen Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) ein neues Datenschutzrecht, das einen noch präziseren Umgang mit persönlichen Daten sicherstellen soll. Nähere Informationen zum [Datenschutz](#) finden Sie auf der Homepage der Gesundheitsregion<sup>plus</sup> Regensburg.

Sollten Sie keine weiteren Newsletter mehr wünschen, können Sie diesen hier abbestellen: [Newsletter abbestellen](#)